

OPEN SCIENCE FAIR

September 25-27, 2023, Madrid, Spanien

Costa Ricas Nationale Initiative für offene Wissenschaft: Was wurde in einem Jahrzehnt gelernt und erreicht



COSTA RICA

Autores

- Alexa Ramírez-Vega³ 0000-0002-2103-2373
- Andrea Méndez Solano⁵ 0000-0001-5326-2088
- Andrea Mora Campos² 0000-0001-9813-2674
- Carolina Seas⁴ 0000-0002-2102-1973
- Edward Araya-Hidalgo⁶ 0000-0002-5655-3857
- Fabiola Campos Jara² 0000-0002-9095-7177
- María Teresa Franco Poveda⁴ 0000-0002-0268-8131
- Meilyn Garro¹ 0000-0002-8400-9891
- Sharlín Sánchez-Espinoza⁶ 0000-0002-1755-7636
- Steven Segura Jiménez⁴ 0009-0005-6475-8798

1 Universidad de Costa Rica, 2 Universidad Nacional, 3 Tecnológico de Costa Rica, 4 Universidad Estatal a Distancia, 5 Universidad Técnica Nacional, 6 Consejo Nacional de Rectores

Schlüsselwörter

Akademische Sichtbarkeit; institutionelle Strategien, öffentliche Universitäten, offene Wissenschaft in Lateinamerika.

Zielgruppe

Politische Entscheidungsträger und Geldgeber, Repository Verwalter, Forschungsinfrastrukturen und Forschungsgemeinschaften.

Konferenzthemen

Innovation und Umbruch im wissenschaftlichen Verlagswesen
Diamond Open Access; regionale Initiativen, Projekte und Pläne

Zusammenarbeit

International

- LA Referencia:
 - Übersetzung von DSpace-Dokumenten.
 - Pilotversuche zur Softwareentwicklung.
 - Teilnahme an der Entwicklung von Strategien.
- OpenAIRE:
 - Übersetzung der Leitlinien.
- Research Data Alliance (RDA):
 - Übersetzung der Leitlinien.
 - Veranstaltung von Schulungen und Aktivitäten zum Aufbau von Kapazitäten.
- COAR
 - Veranstaltung von Schulungen und Aktivitäten zum Aufbau von Kapazitäten.
- CSUCA
- Staatliche Universitäten
- MICITT und staatliche Einrichtungen Private Universitäten
- Offene Wissenschaft Erklärung/Manifest

Zusammenfassung

Die National Open Science Outreach Initiative des Consejo Nacional de Rectores (CONARE) wurde 2012 als Unterausschuss für offenes Wissen zur Schulung, Regulierung und Entwicklung von Open-Science-Tools gegründet, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Die Initiative berücksichtigt auch die Beteiligung anderer staatlicher und privater Einrichtungen in ganz Lateinamerika. Die Initiative verfolgt das Ziel, das Wissen des Landes zu messen und zu verbessern, wobei der Schwerpunkt auf offener Wissenschaft liegt.

Der Unterausschuss für offenes Wissen definiert gemeinsame Ziele und legt sie auf Initiativen, Politiken, Strategien und technologische Infrastrukturen zur Förderung offener Wissenschaft fest. Auf eine Untersuchung des internationalen Kontextes folgt eine Bewertung des Stands der regionalen, nationalen und lokalen Fragen. Im Anschluss daran bieten Experten und internationale Organisationen interne Schulungen an. Schließlich werden Umsetzungsvorschläge entwickelt: Visualisierung von Bedarf und Bedeutung, Ausbildung und Instrumente, Leitlinien und technische Strategien.

Im Folgenden werden die wichtigsten Ergebnisse aufgeführt:

Art der Leistung

- Ausbildung
- Infrastruktur
- Politik

Repositorien

- Konsolidierung der institutionellen Repositorien an öffentlichen Universitäten.
- Zusammenarbeit zwischen nationalen Teams.
- Schulung von Autoren und Redakteuren Managern.
- Kimuk-Nationales Repositorium integrierte internationale Dienste.
- Aktive Beteiligung des Teams an Entscheidungsgremien wie LA Referencia, COAR und RDA.

Offene Wissenschaft Infrastruktur und technische Hilfsmittel

- Aufbau von Kapazitäten
- Entwicklung einer institutionellen Politik.
 - Implementierung der Infrastruktur.
 - Schulung von Autoren und Redakteuren Redaktionsleiter.
 - Schulung für Forschungsdatenverwaltung.

Wissenschaftliche Journale

- -100 % der Fachzeitschriften Aufnahme in Indizes wissenschaftlicher Zeitschriften zur Förderung kontinuierliche Weiterentwicklung.
- Freie, zugängliche und kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unter Berücksichtigung neue Generationen, internationale Trends und des internen Bedarfs.
- Institutionelle Unterstützung für Redaktionen Redaktionsteams und Förderung der Prävalenz von Diamant-Zeitschriften.
- Nationale Bewertung anhand eigener Indikatoren.
- Einrichtung und Pflege der Infrastruktur für die Webverbreitung (OJS) in öffentlichen Universitäten.
- 70 % - 100 % Digitalisierung von alten Inhalte

Lernen

Kontinuierliche Fortbildung ist unerlässlich. Anpassung der Inhalte an spezielle Zielgruppen.
Die Entwicklung von Strategien kann ein schrittweiser Prozess sein, ist aber von entscheidender Bedeutung. Identifizieren Sie die wichtigsten Interessengruppen und gemeinsame Interessen.
Systematisieren Sie die Ergebnisse effektiv, um sie besser zu verstehen.
Wenn man einen Dienst mit minimaler Infrastruktur einführt, ist es wichtig, genau definierte Ziele zu haben und Wachstum zu planen.

Offene Wissenschaft STRATEGIE

